

Steffen Krogh

Das Ostjiddische im Sprachkontakt

Deutsch im Spannungsfeld
zwischen Semitisch und Slavisch

Max Niemeyer Verlag
Tübingen 2001



Inhalt

Vorbemerkung	1
1. Einleitung	3
1.1 Zur Geschichte der Juden in Osteuropa. Ein kurzer Überblick .	3
2. Das Jiddische im Kontakt mit anderen Sprachen	5
2.1 Die sogenannten vier Komponenten	5
2.1.1 Die deutsche Komponente	6
2.1.2 Die semitische (hebräische und aramäische) Komponente ...	13
2.1.3 Die romanische Komponente	16
2.1.4 Die slavische Komponente	17
2.2 Das Jiddische als Kreolsprache	19
3. Methode	21
4. Interferenzerscheinungen im Ostjiddischen	22
4.1 Phonische Interferenz	22
4.1.1 Phonologische Überdifferenzierung	22
4.1.1.1 Palatalisierung der Konsonantenphoneme /l, n/	22
4.1.2 Phonologische Unterdifferenzierung	23
4.1.2.1 Aufgabe distinktiver Vokallänge	23
4.1.3 Phonotaktik	25
4.1.3.1 Konsonantischer Wortanlaut	25
4.1.3.2 Aufgabe der Entsonorisierung von auslautendem /b, d, g, v, z/	31
4.1.4 Ergebnisse	37
4.2 Flexivische Interferenz	38
4.2.1 Pluralflexive der Substantive	38
4.2.2 Flexivische Verluste	43
4.2.3 Ergebnisse	45
4.3 Syntaktische Interferenz	45

4.3.1	Relativer Anschluß	46
4.3.2	Ergebnisse	51
4.4	Lexikalische Interferenz	51
4.4.1	Grammatische Wörter	51
4.4.1.1	Reflexivpronomen	51
4.4.1.2	Partikeln	53
4.4.2	Ableitung	55
4.4.2.1	Entlehnte Affixe	55
4.4.2.2	Entlehnte Präfixfunktionen	57
4.4.3	Verbalaspekt	58
4.4.4	Ergebnisse	61
5.	Zusammenfassung	62
	Literatur	65